

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

13.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 18|25 Raubdelikt | Brand in Werkstatt | Diebstahl aus Kultureinrichtung

Ersteller/-in: Sandra Freitag (sf), Michael Schwerinsky (ms)

Raubdelikt

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Rabet

Zeit: 11.01.2025, 14:00 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es in der Grünanlage Rabet zu einem Raubdelikt, bei dem Minderjährige einem 12-jährigen Bekleidung stahlen. Der Junge war mit Freunden zum Fußballspielen in der Grünanlage, als zwei weitere Jungen hinzukamen. Die Minderjährigen forderten das Kind unter Androhung von Gewalt auf, einen Teil seiner getragenen Bekleidung zu übergeben. Der 12-Jährige kam der Aufforderung nach, verfolgte die beiden aber und forderte die Rückgabe. In der Folge besprühten sie ihn mit Reizgas. Als der Junge um Hilfe rief, kam ein bislang unbekannter Mann hinzu und veranlasste, dass der gestohlene Gegenstand wieder dem Jungen zurückgegeben wird. Die beiden Angreifer wurden wie folgt beschrieben:

Person 1:

- circa 15 bis 16 Jahre
- circa 1,70 bis 1,75 Meter
- Bekleidung: schwarze Jacke, schwarze Stoffhaube über dem Gesicht, schwarze Turnschuhe, Handschuhe

Person 2:

- circa 12 bis 13 Jahre
- kleiner als Person 1
- Haar: schwarz, Seiten kurz, mit rasiertem Muster

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- schwarze Bekleidung, Handschuhe

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den Tatverdächtigen haben. Insbesondere wird der Zeuge, der dem Zwölfjährigen half, gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (sf)

Brand in Werkstatt

Ort: Markkleeberg, Hauptstraße

Zeit: 12.01.2025, 13:30 Uhr

Am Sonntagmittag wurden Feuerwehr und Polizei nach Markkleeberg gerufen, nachdem auf einem Grundstück in einer Werkstatt ein Feuer ausgebrochen war. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Markkleeberg West und Gaschwitz kamen zum Einsatz und löschten das Feuer. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 40.000 Euro. Die Polizei hat Ermittlungen gegen einen 54-Jährigen (deutsch) eingeleitet, da nach bisherigen Erkenntnissen eine fahrlässige Brandherbeiführung ursächlich war. Der Einsatz von Brandursachenermittlern wird geprüft. (sf)

Diebstahl aus Kultureinrichtung

Ort: Leipzig (Zentrum)

Zeit: 12.01.2025, 01:00 Uhr bis 12:15 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich durch ein Fenster gewaltsam Zutritt zu den Räumlichkeiten einer Kultureinrichtung. In der Folge wurden die Räume der Kultureinrichtung und des angrenzenden Cafés durchsucht und zum Teil versucht, diese aufzubrechen. Vorgefundenes Bargeld entwendeten sie aus verschiedenen Behältnissen. Der durch den Einbruch entstandene Schaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf mehrere tausend Euro. Die Polizei sicherte Spuren und das Fachkommissariat hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (ms)

Versuchtes Raubdelikt

Ort: Colditz, Bahnhofstraße

Zeit: 12.01.2025, 13:00 Uhr

Am Sonntagmittag kam es in Colditz zu einem versuchten Raubdelikt. Dabei wurde ein 36-jähriger Mann verletzt.

Ein unbekannter Täter griff den 36-Jährigen unvermittelt an und schlug ihn mehrfach. Dabei forderte der Unbekannte den Mann auf, ihm den Inhalt seiner Hosen- bzw. Jackentasche auszuhändigen. Als der junge Mann dies verneinte, zog der Angreifer einen spitzen Gegenstand und forderte erneut die Herausgabe. Dem 36-Jährigen gelang die Flucht und der Täter ließ von ihm ab. Die Verletzungen wurden ambulant versorgt. Der Täter kann wie folgt beschrieben werden:

- circa 30 bis 40 Jahre alt
- circa 1,70 Meter groß
- schwarze Haare, Igelfrisur
- bekleidet mit roter Kapuzenjacke, hellblaue Jeans

Das Fachkommissariat hat die Ermittlungen wegen eines versuchten Raubdeliktes aufgenommen und Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalaußenstelle Grimma, Köhlerstraße 3, 04668 Grimma, Tel. (03437) 7089-0 oder bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (ms)

Einbruch in Spielothek

Ort: Leipzig

Zeit: 13.01.2025, gegen 01:20 Uhr

In der vergangenen Nacht drangen Unbekannte auf bislang unklare Art in die Geschäftsräume einer Spielothek im Leipziger Südwesten ein. In der Folge brachen sie zwei Spielautomaten auf und stahlen das Bargeld aus den Geldkassetten. Der verursachte Schaden konnte noch nicht abschließend beziffert werden. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Ort: Machern, B6

Zeit: 12.01.2025, 01:25 Uhr

In der Nacht von Samstag zu Sonntag wurden Polizeibeamte zu einem Verkehrsunfall gerufen, da ein Pkw VW von der Bundesstraße 6 abgekommen war und im Straßengraben stand. Als die Polizeibeamten vor Ort eintrafen, stellten sie in dem VW Sharan, der mit Sommerreifen auf der winterglatten Fahrbahn unterwegs war, zwei Personen (30, 47) auf der Rücksitzbank des Fahrzeugs fest. Ein Zeuge identifizierte den 47-Jährigen (polnisch) als Fahrer. Die Beamten führten bei den beiden Männern einen Alkoholttest durch. Der 47-Jährige hatte einen Wert von 2,5 Promille, der 30-Jährige einen Wert von 1,74 Promille. Die Beamten veranlassten in einem Krankenhaus eine Blutentnahme bei dem 47-Jährigen und ließen das Fahrzeug abschleppen. Die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr werden vom Polizeirevier Grimma geführt. (sf)

Verkehrsunfall unter Cannabis

Ort: Jesewitz (Gordemitz), An der B87

Zeit: 12.01.2025 23:35

Am späten Sonntagabend ereignete sich in Gordemitz ein Verkehrsunfall, bei dem der Fahrer leicht verletzt wurde und unter dem Einfluss von Cannabis stand.

Der Fahrer (23, polnisch) eines Pkw VW fuhr auf der Bundesstraße 87 von Taucha in Richtung Jesewitz. Am Ortseingang Gordemitz kam der 23-Jährige aus ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Begrenzungsmauer. In der Folge überschlug sich der VW und blieb auf dem Dach liegen. Der Fahrer entfernte sich zu Fuß von der Unfallstelle. Wenig später konnte er aufgrund eines Zeugenhinweises in der Nähe von Weltewitz mit einem weiteren Mann (27, polnisch) festgestellt werden. Der 27-Jährige wollte den VW-Fahrer mit einem Pkw Audi abholen. Bei beiden Personen wurde ein Alkohol- und Drogenvortest durchgeführt. Dieser reagierte bei dem 23-Jährigen positiv auf Cannabis und bei dem 27-Jährigen positiv auf Amphetamine, zudem hatte er einen Alkoholwert von 0,7 Promille. Der VW-Fahrer wies leichte Verletzungen auf. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit nicht bezifferbar. Die weiteren Ermittlungen am Unfallort, bei denen auch ein Fährtenhund zum Einsatz kam, ergaben, dass an dem VW Kennzeichen angebracht waren, die nicht zu diesem gehörten. Zudem war der 23-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Am Fahrzeug wurden Spuren gesichert, beide Männer wurden einer Blutentnahme unterzogen und zu einer Polizeidienststelle gebracht. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden beide wieder entlassen. Die Polizei ermittelt nun unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (ms)